

Nr. 4 7005

Name: Wust, Peter, Dr.



Gegenw. Dienststellung: Stud.-Rat

Besold.=D.A.: 1. 8. 15

Besold.=Gr.: 8

Dienstort: Köln

Anstalt: staatl. Kais.-Wilhelms-G.

Dienstalter als:

Schulauff.=B.:  
 Db.=Stud.=Dir.:  
 Stud.=Dir. a) Vollanst.:  
 b) Nichtvollanst.:  
 Db.=Stud.=R.:  
 Stud.=R.: 1. 10. 15  
 Aufrückungs=D.A.:  
 Anwärter(in):

Familienstand: (ledig — verh. — verw. — gesch.)

verh.

Zahl der Kinder: 3

Bekenntnis: kath.

Geburtstag und -ort: 28. 8. 84

Rippentafel; Dr. Moerzig

Dienstalter (Anciennität): 1. 10. 12

Anstellungsfähig seit: 1. 10. 12

Endg. Staatsprüf. am: 22. 7. 10

Lehrbefäh. I. Stufe: }  
 II. Stufe: } En D Pr F

Zusatzfächer:

Reifeprüfung am: 0. 07

Verbleib: 30. 9. 30 mit dem für den Schuldienst  
entlassenen (ver. Universitätsprofessor in Münster)

# Personalblatt A

für Direktoren, Wissenschaftliche Lehrer und Kandidaten des höheren Lehramtes.

1. a) (Familienname) Wust  
b) (Vornamen, **Rufname** zu unterstreichen) Peter Joseph  
geboren am 28. August 1884  
in Wissenthal, Kreis usw. Herrng Rhld., katholisch Bekennt-  
nisses (Religion), Sohn des Lebwebers Jakob Wust

2. Datum des **Reifezeugnisses** und Anstalt, an der es erworben ist  
Ostern 1907 Friedrich-Wilhelm-Gymnasium Friedr. Wissenthal  
Zur Zeit der Reifeprüfung beheimatet in (Wohnsitz der Eltern)

3. Angaben über Ort sowie über Zeit (Anfang und Ende mit genauer Angabe der etwaigen Unterbrechungen) des **Universitätsstudiums**, das zur Vorbereitung auf die Lehramtsprüfung diente (gegebenenfalls auch entsprechende Angaben über das Studium der Theologie)  
Von Ostern 1907 bis Ostern 1908 in Gießen, von Ostern 1908 bis Herbst 1910 in Straßburg (Els.)

4. a) Datum und Ort jeder **Lehramtsprüfung** nebst Angabe der Art der Prüfung (ob erste, Wiederholungs-, Ergänzungs-, Erweiterungsprüfung) sowie der Fächer und der Stufen der Lehrbefähigung und des erteilten Zeugnisprädikats. Das Datum der Prüfung, gegebenenfalls des letzten Tages der Prüfung, die vorbehaltlos zur Anstellung befähigte, ist zu unterstreichen  
St. und 22. Juli 1910 Straßburg  
Deutsch Englisch I  
Französisch I  
genügend bestanden  
Zeugnis: Bonn, 12.12.1913, Professorat I

b) Datum und Ort etwaiger **anderer Prüfungen** (Turnen, Zeichnen, Gesang, theologische Prüfungen), gegebenenfalls auch Tag der Priesterweihe

4. Etwaige Tätigkeit im **Schul- oder Kirchendienste** vor Eintritt in den höheren Schuldienst (Art der Tätigkeit, Ort, Zeit unter genauer Angabe der Daten)

*Friedrich Wust*

6. Antritt des **Seminarjahrs** (Zeitpunkt und Seminaranstalt), außerdem gegebenenfalls Ort, Anstalt, Anfang, Ende der kommissarischen Beschäftigungen während des Seminarjahrs

Antritt des **Probejahrs** (Zeitpunkt und Anstalt), außerdem gegebenenfalls Ort, Anstalt, Anfang, Ende der kommissarischen Beschäftigungen während des Probejahrs

7. a) Datum der **Aufstellungsfähigkeit in Preußen** (gegebenenfalls Datum und Nummer des Ministerialerlasses)

b) Datum der **Vertheidigung**

c) Datum der **Anciennität** für die Verleihung des Charakters als Professor

d) **Dienstalter i. höheren Schuldienste Preußens**

8. Datum der ersten **festen Anstellung im höheren Schuldienste Preußens** (d. i. Tag, von dem ab die Bezüge der Stelle etamäßig verliehen sind)

Das **Befoldungsdienstalter** rechnet vom

9. Datum der **Verleihung des Charakters als Professor** (Datum und Nummer des Ministerialerlasses)

Datum der **Verleihung des Ranges der Räte IV. Klasse** (Datum der Allerhöchsten Order)

10. a) Datum der **Allerhöchsten Bestallung (Order)** bei der Ernennung zum (Bestätigung als) **Direktor einer Nichtvollanstalt**

**Dienstantritt als Direktor einer Nichtvollanstalt** (d. i. Tag, von dem ab die Bezüge der Stelle etamäßig verliehen sind)

**Befoldungsdienstalter** als **Direktor einer Nichtvollanstalt**

Datum der **Verleihung des Ranges der Räte IV. Klasse** (Datum der Allerhöchsten Order)

- b) Datum der **Allerhöchsten Bestallung (Order)** bei der Ernennung zum (Bestätigung als) **Direktor einer Vollanstalt**

**Dienstantritt als Direktor einer Vollanstalt** (d. i. Tag, von dem ab die Bezüge der Stelle etamäßig verliehen sind)

**Befoldungsdienstalter** als **Direktor einer Vollanstalt**

11. **Akademische** und sonstige **Titel** nebst Datum ihrer Verleihung, bei der **Doktorwürde** Angabe des Promotionstags und der Universität, an der sie erworben ist

**Orden** und **Ehrenzeichen** (unter Angabe des Zeitpunktes der Verleihung)

*Mikaelis 1910 Friedrichs, Berder.  
The Oberrealschule.*

*1. 10.  
Maj. 1911. Or. Neup.*

*1. 10. 1912*

*1. 5. 1912.*

*1. 10. 12*

*1. 10. 1915.*

*1. 10. 1915.*

**BBF** 

*Dr. phil. Bonn 30. 1. 1914*

12. **Amtliche Stellungen nach** Erlangung der Anstellungsfähigkeit nebst Angabe der Anstalten und der Zeit der Beschäftigung

**A. Vor der festen Anstellung:**

Anstalt (Ort und Name)	Amtliche Stellung	Zeit	Vergütungen
<i>W.R. Neuss</i>	<i>h. L.</i>	vom <i>1.10.1912</i> bis <i>30.9.1915</i>	
		vom ..... bis .....	
		vom ..... bis .....	
		vom ..... bis .....	
		vom ..... bis .....	
		vom ..... bis .....	
		vom ..... bis .....	
		vom ..... bis .....	
		vom ..... bis .....	
		vom ..... bis .....	
		vom ..... bis .....	
		vom ..... bis .....	

**B. Nach der festen Anstellung:**

Anstalt (Ort und Name)	Amtliche Stellung	Zeit
<i>Paul. Hilf. v. Trier</i>	<i>O. L.</i>	vom <i>1.10.1915</i> bis .....
<i>Köln, Anst. Paul. Hilf. = G.</i>	<i>Präsident</i>	vom ..... <i>1921</i> bis .....
<i>" , " " " = G.</i>	<i>"</i>	vom ..... <i>1923</i> bis <i>30.9.30</i>
		vom ..... bis .....

13. **Nebenamtliche Tätigkeit** nebst Angabe der Vergütung:

.....

.....

.....

.....

14. **Militärverhältnis.**

Seiner Dienstpflicht genügte er als Einjährig-Freiwilliger (gegebenenfalls als .....)  
vom ..... bis ..... in (Ort .....  
beim (Truppenteil) .....

Beförderungen im Militärverhältnis .....

Teilnahme an Feldzügen .....

Dauernd untauglich? ..... Landsturm 1. Aufgebots? *mit dem Weff*

Ersatzreserve? ..... Zurückgestellt bis .....

15. **Titel und Jahr wissenschaftlicher Veröffentlichungen** in Buchform:

*Maximalität u. Persistenz. Mohr, Tübingen, 1925*



16. **Bemerkungen** (z. B. Angabe des Familienstandes, Ehrenämter usw.):

*Verheiratet.*

*3 Kinder*